



Eine Erwachsenenbildung, die Gemeinschaft schafft

Veranstaltungen

der Evangelisch-reformierten und
Römisch-katholischen Kirchgemeinden
Egg und Mönchaltorf sowie der Römisch-katholischen
Kirchgemeinde Oetwil am See

Kirchgemeinden Egg - Mönchaltorf - Oetwil

Kontaktpersonen:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Egg

Forchstrasse 129, 8132 Egg

Pfarrerin Alke de Groot	044 984 00 54
Kirchenpflegerin Megy Streuli	044 984 09 32
Sekretariat	043 277 20 10
www.ref-egg.ch	

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mönchaltorf

Im Widenbüel 2, 8617 Mönchaltorf

Pfarrer Martin Scheidegger	044 948 25 37
Kirchenpflegerin Corinne Suremann	044 948 00 62
Sekretariat	044 948 01 37
www.kirchemoenchaltorf.ch	

Römisch-katholische Kirchgemeinde Egg (Egg-Mönchaltorf-Oetwil)

Flurstrasse 10, 8132 Egg

Pastoralassistent Willi Luntzer	043 277 20 20
Pfarreirätin Verena Hafner	044 948 07 84
Pfarreirätin Angela Wild	044 929 18 15
Sekretariat	043 277 20 20
www.antoniuskirche-egg.ch	

Liebe Leserin, lieber Leser

Im letzten Programmheft hiess es: «Wie das Leben, so mannigfaltig und bunt, präsentiert sich in diesem Jahr das Programm der ökumenischen Erwachsenenbildung. Verschiedene thematische Fäden werden dabei zu einem bunten Gewebe verknüpft, das uns weiterbringt.» Ich hoffe, es hat Sie weitergebracht. Das letzte Programm stand damit bereits nicht mehr unter einem einheitlichen Thema, sondern vereinigte verschiedene Themenfäden in sich. Und auch dieses Jahr ist das Thema nur lose quasi als Leitfaden zu verstehen. Um Gemeinschaft soll es an den jeweiligen Abenden gehen. Dies ist das Thema, welches die verschiedenen Fäden dieses Mal zusammenhalten soll und unter dem die Veranstaltungen unter einen gemeinsamen Nenner gebracht werden.

Gemeinschaft ist nur vollständig mit Ihnen. Ich lade Sie dementsprechend ein, nun gleich nach hinten zu blättern und zu schauen, wann Sie dabei sein wollen – zur Auswahl gibt es wiederum vieles. Bitte reservieren Sie sich doch gleich das Datum und kommen Sie. Beglücken Sie uns mit Ihrer Gemeinschaft.

Stellvertretend fürs ganze Team, herzlich,

Pfarrer Martin Scheidegger

Hinweis:

Brauchen Sie eine Mitfahrgelegenheit?

Sie können sich gerne bei uns melden.

Line Dance

In der Bibel hören wir oft, dass die Menschen vor Freude getanzt hätten. Heute bewegen wir uns zu wenig und sehr selten nur aus Freude und zu einem bestimmten Rhythmus.

Linedance ist Tanzen in Linien, neben- und hintereinander, gegenüber oder im Kreis. Etwas Platz und tolle Musik, schon kann es losgehen. Alle können mitmachen: von Jung bis schon etwas länger Jung, von Klein bis Gross, Schlank und mit etwas mehr dran. Dazu laden wir Sie unter der kundigen und erfahrenen Leitung von Claudia Beeler ganz herzlich ein. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Wie sagte schon Augustinus:

O Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit Dir anzufangen.

- Datum:** Sonntag, 3. September 2017
Zeit: 16.30 – 19.30 Uhr
Ort: Grosser Mönchhofsaal, Mönchaltorf

Zwei Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum

Luther: Starbesetztes Historienepos über das Leben Martin Luthers, vom selbstzweiflerischen Mönch zum hartnäckigen Reformator

2003 erschien die deutsch-britisch-amerikanische Koproduktion «Luther» in den Kinos. Dargestellt wird Luthers Leben vom Eintritt ins Kloster bis zum Reichstag zu Augsburg 1530. Schon bald stossen dem kritischen Geist Luther im Kloster Diskrepanzen zwischen Wort und Wirklichkeit auf. Besonders den grassierenden Ablasshandel nimmt er ins Visier und formuliert seine 95 Thesen. Als der Papst den Widerruf der Thesen verlangt, bleibt Luther standhaft, wird exkommuniziert und zum Ketzer erklärt. Um sein Leben zu retten, lässt Friedrich der Weise ihn auf die Wartburg bei Eisenach entführen, wo er die erste deutschsprachige Übersetzung der Bibel erarbeitet, nicht ahnend, welche Revolution sein Werk entfachen wird.

Datum: Dienstag, 31. Oktober 2017

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Ref. Kirche Egg

500 Jahre Reformation: Ökumenisches Podiumsgespräch

Im Gespräch mit Dr. Fulvio Gamba, katholischer Pfarrer in Egg und Privatdozent an der Theologischen Hochschule Chur und dem emeritierten reformierten Professor Pierre Bühler aus Neuenburg soll es um eine Standortbestimmung zum Thema Reformation gehen. Wo unterscheiden sich die Reformierten und die Katholiken noch heute? Was eint uns? Welche Entwicklung ist wünschenswert? Durch das Gespräch führt Pfarrerin Alke de Groot, Egg. Anschliessend Diskussion.

Datum: Mittwoch, 22. November 2017

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Kath. Pfarreizentrum, Flurstrasse 10, Egg

Adventsnacht der Kirchen

Die etwas andere Rundreise

In der Adventsnacht der Kirchen laden wir Sie wieder ein, unsere Kirchen zu besuchen. Jedes offene und gastfreundliche Gotteshaus bietet ein Programm für seine Gäste: besinnlich oder mitreissend, abwechslungsreich oder zauberhaft. Wir möchten Ihnen die Vielfalt der christlichen Kirchen in unserer Umgebung vor Augen führen und Sie daran teilhaben lassen. Das Programm lädt ein zum Erleben, zum Mitmachen und sich Ansprechen lassen – Gemeinschaft erleben, Musik, Worte, Stille – dafür benötigen Sie keine Anmeldung und kein Eintrittsticket. Wir freuen uns auf Sie.

Ablauf:

17.00 Uhr Kath. Kirche Egg: «Kerzenziehen»

18.00 Uhr Ref. Kirche Egg: «Offenes Adventssingen»

19.00 Uhr Ref. Kirche Maur: «Geschichte»

20.00–20.40 Uhr Verpflegungspause in Maur

21.00 Uhr Ref. Kirche Mönchaltorf: «Jazz & Worte»

Wir bieten einen kostenlosen Shuttledienst an. Bitte beachten Sie, dass es zu kleinen Verzögerungen im Programmablauf kommen kann.

Datum: Samstag, 2. Dezember 2017

Zeit: 17.00 – ca. 21.45 Uhr

Ort: Start in der kath. Kirche Egg

Gott – Punkt.

Versuch eines Gemeinschaft stiftenden Gottesbildes

Gott will Gemeinschaft schaffen, doch das Wort «Gott» scheint eher zu trennen als zu verbinden. In all den Religionen der Welt wirken die unterschiedlichsten Vorstellungen von Gott. Diese Zersplitterung setzt sich in den jeweiligen Konfessionen fort und macht nicht halt vor dem einzelnen Menschen. Zwar ist es begrüssenswert, auf eine Vielfalt von Gottesbildern zurückgreifen zu können. Der Eine lässt sich ja nicht in eine bestimmte Vorstellung pressen. Doch wäre es nicht hilfreich, mindestens einen kleinsten gemeinsamen Nenner zu finden, nachvollziehbar für alle Menschen, um sich über das Göttliche friedlich austauschen zu können?

Willi Luntzer versucht, diesen kleinsten gemeinsamen Nenner aus der Schönheit und Harmonie der Natur abzuleiten. Wo, wenn nicht in der Schöpfung, müssten Spuren des Schöpfers zu finden sein. Spuren, die sich auch geometrisch ausdrücken lassen z.B. durch den Goldenen Schnitt. Sie sind herzlich eingeladen, den Überlegungen zu folgen und selber mitzudenken. Vielleicht schaffen wir es gemeinsam, Gott auf den Punkt zu bringen.

Datum: Mittwoch, 17. Januar 2018

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Kath. Pfarreizentrum, Flurstrasse 10, Egg

Gottesdienst mit Suppenmittag

Warum separat, wenn es auch zusammen geht?

Am 11. März 2018 probieren wir, den jährlichen ökumenischen Brot-für-alle/Fastenopfer-Gottesdienst mit Suppenmittag regional durchzuführen und laden dazu herzlich nach Mönchaltorf ein. Im Anschluss an den Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Mönchaltorf findet im Mönchhofsaal der Suppenmittag statt. Sie sind herzlich zu beidem eingeladen und können dabei mit Gott und Menschen Gemeinschaft pflegen – sowohl mit Menschen aus ihrer Umgebung und zumindest in Gedanken auch mit Menschen weltweit, da jener Anlass jeweils nicht nur an unsere Nächsten, sondern auch an unsere Fernsten denken lässt.

- Leitung:** Team der ref. und kath. Kirchen Egg und Mönchaltorf
Datum Sonntag, 11. März 2018
Zeit: 10.30 Uhr
Ort: Ref. Kirche Mönchaltorf / Mönchhofsaal Mönchaltorf
-

Kantaten-Wochenende

Freitag, 16. bis Sonntag, 18. März 2018

Ein Wochenende voller Musik! Ab Freitagabend eintauchen in den gemeinsamen Chorgesang und der Erarbeitung einer kleinen Kantate für die gottesdienstliche Umrahmung am Sonntagmorgen. Die Kantaten der Barockepoche (zum Beispiel J.S. Bach) oder der Klassik (zum Beispiel Michael Haydn) eignen sich besonders für ein solches Unterfangen.

Neben der Freude an der Musik steht die Gemeinschaft im Mittelpunkt: Am Freitag und Samstag wird es Gelegenheit geben, seine MitsängerInnen besser kennenzulernen und ein paar Stunden unbeschwerter Zeit (weg vom Alltag!) zu verbringen - zum Beispiel beim Höck nach der Freitagsprobe und beim gemeinsamen Abendessen am Samstag. Diese Aktivitäten sind aber freiwillig und keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Alle Details zu Werk, Probeorte und so weiter werden im Herbst in den Kirchgemeinden publiziert (halten Sie Ausschau nach dem Flyer).

Die Proben finden in den beiden Gemeinde Egg / Meilen statt.

Eckdaten:

Freitag, 16. März: Probe 20.00 – 22.00 Uhr, anschliessend Höck

Samstag, 17. März: Probe 11.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 19.30 Uhr, anschliessend Abendessen

Sonntag, 18. März: Mitwirkung im Gottesdienst 10 Uhr (ref. Kirche Egg).

Anmeldung bis Ende Januar 2018 beim Kantor Ernst Buscagne – siehe Flyer (ab Herbst 2017).

E-Mail: ernst.buscagne@zh.ref.ch

Mahlgemeinschaft

Unsere christliche Gemeinschaft wird immer wieder durch das Abendmahl, die Eucharistie begründet und erneuert. Das ist relativ bekannt. Weniger bekannt ist, dass dies auf dem jüdischen Passamahl bzw. Pessach basiert. Denn es war anlässlich eines solchen Passamahls, dass Jesus dem Segen über Brot und Wein eine zusätzliche Bedeutung im Zusammenhang mit seinem Tod und seiner Auferstehung verliehen hat. Was hat es mit diesem Brot und diesem Kelch nach dem Mahl auf sich? Und was bedeuten all die anderen Gaben, die sonst noch auf dem Tisch bereitliegen? Wie klang das Dankgebet Jesu wohl, das er sprach? Wir bekommen einen Geschmack vom jüdischen Pessach. Susanne Schmid Grether gibt uns eine kompetente Einführung und leitet uns durch die Feier.

Für die Vorbereitung sind wir ausnahmsweise angewiesen auf eine Anmeldung bis zum 16. März 2018.

Referentin: Susanne Schmid Grether
Anmeldung: Pfr. Martin Scheidegger, Im Widenbüel 2,
8617 Mönchaltorf; martin.scheidegger@zh.ref.ch

- Datum:** Dienstag, 27. März 2018
Zeit: 18.00 – 21.00 Uhr
Ort: Chilestube Mönchhof, Mönchaltorf
-

Beten mit Kindern

Lieber Gott, wie kann ich mit Dir reden?

Liebe Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis

Möchten Sie manchmal mit den Ihnen anvertrauten Kindern beten? Wie finden Sie die richtigen Worte dazu? Zum leiblichen Wohl unserer Kinder tragen wir stets Sorge. Mit einem Gebet schaffen wir jedoch eine Oase für unsere Kinder, helfen ihnen, das Vertrauen zu spüren und tragen so zum seelischen Wohlbefinden bei.

Katechetin Greys Imer bringt Ihnen das Beten mit Kindern näher und hat auch einfache Kindergebete dabei wie dieses:

«Danke Gott, für diesen Morgen, danke, dass du bei mir bist. Danke für die guten Freunde, und dass du mich nicht vergisst. Danke für die Zeit zum Spielen, für die Freude, die du schenkst, und dass du an dunklen Tagen ganz besonders an mich denkst. Amen.»

Wenn Sie Lust haben, an diesem Abend ein kleines Büchlein mit Kindergebeten zusammenzustellen, sind Sie herzlich dazu eingeladen.

Datum: Dienstag, 10. April 2018

Zeit: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Ort: Chilehuus Egg, Forchstrasse 129, Egg

Gemeinschaftliches Gestalten zu Pfingsten

Die aufblühende Natur schenkt uns das Material für die pfingstlichen Bräuche. Blumen und Zweige symbolisieren die Freude auf die Erhellung der noch dunklen Tage. Die Übergabe eines Strausses oder das festliche Schmücken eines Raumes zeigen Wohlwollen für das Gegenüber – und trotz Sprachengewirrs – einander verstehen. Wir gestalten Birkenzweige, festliche Pfingststräusse oder Palmzweige für Ihren Anlass zu Pfingsten. Nach einer kurzen Einführung in die Bräuche greifen wir beherzt zu Blumenschere und Draht und gestalten eine Dekoration oder Pfingstgabe.

Datum: Donnerstag 17. Mai 2018

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Kirchgemeindehaus Mühlegg, Oetwil am See.

Damit genügend Material vorhanden ist, bitten wir um eine Anmeldung beim Pfarramt. (st.antonius-egg@zh.kath.ch)

FlüchtlingsTheater Malaika

Die 30-köpfige Theater-Gruppe, bestehend aus Flüchtlingen unter der Leitung der Theaterpädagogin Nicole Stehli, macht pro Jahr ein bis zwei Theaterproduktionen. Die Stücke entstehen aus den Ideen des Ensembles und werden gemeinsam mit ihnen entwickelt. Es wird Anfangs 2018 auch wieder ein neues Stück erarbeiten, was um das Thema «Kulturunterschiede» kreisen wird.

Trotz Kulturunterschieden eine Gemeinschaft bilden, die Malaikas machen es vor. Werden auch Sie Teil dieser Gemeinschaft und lassen Sie sich von Flüchtlingen eine neue Sicht auf die Welt zeigen. Im Anschluss an das Stück besteht die Möglichkeit für einen gedanklichen Austausch mit Mitgliedern der Theatergruppe.

Datum: Sonntag, 17. Juni 2018

Zeit: 17.00 Uhr

Ort: ref. Kirche Egg
